

LIVING SPRING

An Christa Phillips' Freundeskreis

Hallo und guten Tag an euch alle,
die ihr Christa Phillips und ihre unvergleichliche Arbeit kennt UND schätzt.

Viele von euch habe ich in dem einen oder anderen Seminar getroffen, als Christa noch in Deutschland gearbeitet hat, viele von euch kenne ich aber nur mit Namen oder auch aus Erzählungen.

Ich war in diesem Jahr für 6 Wochen bei Christa in Montana. Zur gleichen Zeit waren dort auch

Helma Mikschl aus Wien (für 6 Monate),
Irma Klein aus Cuxhaven (für 3 Monate),
Iris Metzger mit ihrer kleinen Tochter Sarah aus Trochtelfingen und
Ursula Hofer aus New York (für jeweils 3 Wochen).

Also geballte Frauen-Power!

Die 'innere' Arbeit mit Christa und die Gemeinschaft mit den anderen war für uns alle sehr intensiv und fruchtbar, aber auch die gemeinsame äußere Arbeit auf LIVING SPRING war "voll gut" - um es mit Christas Worten zu sagen.

Ich war bei Christa wegen meiner Migräne, die ich seit meinem 3. Lebensjahr hatte. Noch auf dem Hinflug habe ich einige Tabletten nehmen müssen, um den Flug überhaupt zu überstehen. Und auch in den ersten Tagen in Montana habe ich fast jeden Tag Tabletten genommen. Dann hat Christa gesagt: "Du musst dich jetzt entscheiden, ob du Tabletten nehmen willst, oder ob du heilen willst!" Natürlich wollte ich heilen, darum war ich ja da!

Bei der nächsten Kopfschmerz-Attacke bin ich zu Christa gegangen und wir haben gearbeitet - und nach der Arbeit waren die Kopfschmerzen fort bzw. gingen stetig zurück. Beim nächsten Mal wieder und wieder und so fort...
Den Rückflug habe ich ohne jede Tablette überstanden und bis heute habe ich noch keine Kopfschmerztablette gebraucht. Ich bin dafür zutiefst dankbar!

Irma hat als erste das Bedürfnis gespürt UND geäußert, die Arbeit für das Land und auf dem Land auch finanziell zu unterstützen und ich habe mich gerne bereit erklärt, die Spenden in Deutschland zu verwalten.

Christa war in der Zwischenzeit für 4 Wochen in Deutschland und so konnten wir ein Konto eröffnen:

Christa Phillips
LIVING SPRING
Kreissparkasse Recklinghausen
BLZ 426 501 50
Kto 1 36 54 85

Es gibt noch unglaublich viel zu tun auf dem Land LIVING SPRING, das zu einem Ort werden soll, zu dem Menschen kommen, um zu heilen - und andere um dort für immer zu leben, sich ganz einzubringen.

Inzwischen sind - zusätzlich zu Christas Häuschen – noch zwei weitere Holzhäuschen gebaut worden, somit besteht die Möglichkeit mit Christa auf dem Land zu sein, aber es gibt immer noch keine Wasser- und Stromversorgung.

Wasser ist zwar reichlich aus einer Quelle vorhanden, aber es muss mit einer Pumpe (die von einem Generator betrieben wird) hochgepumpt und in die Häuser geholt werden.

Im Sommer weideten Rinder auf dem Land und die Besitzer hatten einen Generator an die Quelle gestellt, so konnte Christa ihren eigenen Generator am Haus haben, damit sie per Computer erreichbar ist. Nun sind die Rinder und auch der Generator wieder abgeholt worden und Christas Generator wieder an die Quelle zurück. So ist sie wieder gänzlich ohne Stromversorgung.

Im Sommer braucht sie dringend einen durch Propangas betriebenen Kühlschrank, denn die Sommer sind sehr heiß in Montana, dafür die Winter um so kälter – und da wiederum bräuchte es Öfen für die beiden Häuschen.

Es soll ein Küchengebäude errichtet werden, die Wasser- und Stromversorgung muss gewährleistet werden, das Heilhaus und eine Marienkapelle sind in Planung und, und, und....

Aber das ist alles sehr viel für zwei einzelne Frauen und ohne zusätzliche Arbeitskraft oder finanzielle Unterstützung ist das nicht zu bewerkstelligen. Gabriele ist ja nicht immer auf dem Land, sondern hat ihre Wohnung und ihre Arbeit in Roundup. Das ist mit dem Auto ca. ½ Std. von LIVING SPRING entfernt.

Ich wünsche mir von ganzem Herzen, dass unsere Bitte, Christas Arbeit zu unterstützen, eure Herzen erreicht. Jeder Cent ist hilfreich und vielleicht kann sich ja die/der eine oder andere dazu entschließen, monatlich einen **kleinen** Beitrag zu leisten?

Wenn viele wenig geben, dann kommt schon eine Menge zusammen.

Im Geben liegt Segen, denn unsere Unterstützung für LIVING SPRING und Christas Arbeit ist auch Hilfe zur Selbsthilfe, weil wir alle daran teilhaben und daran heilen können.

Glück und Segen auf euren Wegen
wünscht euch von Herzen

Angelika Krumat